

Herrn
Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus

München, den
16.09.2013

Antrag

Fassadenbegrünung an Schulen

Bei jedem Neubau und jeder Sanierung von Schulen in München wird zukünftig neben der Dachbegrünung auch die Begrünung der ganzen Fassade oder von Teilen der Fassade geprüft. Sollte eine Begrünung nicht möglich sein, wird dem Stadtrat eine Begründung vorgelegt.

Begründung:

Durch Nachverdichtungen, Umstrukturierungen und Wohnungsneubau nimmt die Versiegelung der Stadt immer mehr zu. Der Grünflächenanteil sinkt. Doch ist Grün wichtig für das Stadtklima, die Luft- und Lebensqualität. Ausgleich können hier Dach- und Fassadenbegrünungen schaffen.

Sie erhalten die Artenvielfalt durch Schaffung zusätzlicher Grünflächen und erweitern die Lebensräume für Pflanzen und Tiere.

Sie verbessern das Mikroklima durch Beschattung, Wasserrückhalt und Verdunstung. Sie binden und filtern Staub und Luftschadstoffe und können auch zur Energieeinsparung dienen. Werden immergrüne Pflanzen ausgewählt, hat die Fassadenbegrünung im Winter eine dämmende Funktion.

Im Sommer schützt die Begrünung die Fassade vor intensiver Sonneneinstrahlung und hat dadurch einen angenehmen Kühleffekt. Auch bietet eine Gebäudebegrünung Schutz gegen UV-Strahlen, Hagel, starke Temperaturschwankungen, Schadstoffe und Schmutz. Sie mindert die Schallreflexion, wertet das Gebäude optisch auf und ermöglicht eine ästhetische Gestaltung meist unscheinbarer Fassaden.

Die Stadt sollte hier mit gutem Beispiel vorangehen und ihre vielen Schulen begrünen.

Fraktion Die Grünen-rosa liste
Initiative:
Sabine Krieger
Mitglied des Stadtrates